



Deutscher Golf Verband

## **Golf ist keine Randsportart Deutscher Golf Verband widerspricht ehemaligem Sportminister Thomas de Maizière**

*Wiesbaden, 14. März 2011.* Ist Golf eine Randsportart? Der scheidende Innen- und damit auch Sportminister Thomas de Maizière sah es in einem Interview der Zeitschrift Der Spiegel (Ausgabe 10/2011) so. Eine Aussage, die nicht nur bei vielen Golfern, sondern auch beim Deutschen Golf Verband (DGV) auf Unverständnis stößt. Denn die Zahlen und Fakten sagen etwas anderes: Golf in Deutschland ist inzwischen ein Sport für viele. Über 610.000 organisierte Golfer sprechen für sich.

Gemessen an der Anzahl der Aktiven liegt Golf unter den im Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) vereinten Sportarten an 11. Stelle – also noch vor der olympischen Kernsportart Schwimmen oder auch Skifahren, Volleyball und Hockey. Sportarten, die wohl niemand als „Randsportarten“ bezeichnen würde. Golf verzeichnet seit Jahrzehnten beachtliche Zuwachsraten und wurde im Oktober 2009 sogar wieder in den Kanon der olympischen Sportarten aufgenommen.

DGV-Präsident Hans Joachim Nothelfer fordert im Lichte dieser Fakten, längst veraltete und überkommene Vorurteile schnellstens über Bord zu werfen und die kontinuierliche positive Entwicklung im Golfsport anzuerkennen. Der DGV rechne auch für die Zukunft mit Wachstum. Die KPMG beurteilt es ebenfalls so. Sie sprach 2009 in ihrer Einschätzung zum Potenzial des Golfsports in Deutschland vom „sleeping giant“.

Der erfreulichen Entwicklung des Golfsports würde es durchaus entsprechen, wenn 2018 der Ryder Cup in Deutschland



PRESSE-INFORMATION



Deutscher Golf Verband

ausgetragen würde. Der Ryder Cup ist zwar keine Weltmeisterschaft, in seiner Bedeutung für viele Millionen Sportfans weltweit aber mindestens genauso wichtig. Hier treten die Besten der Welt in einem Teamwettkampf an, der an Spannung und Emotionen kaum zu überbieten ist. Für jeden Weltklassegolfer ist es eine große Ehre, für dieses Turnier nominiert zu werden

Es werde höchste Zeit, so Nothelfer, dass eine solche übrigens auch sehr medienwirksame Veranstaltung einmal in Deutschland stattfände. Der DGV werde die Bewerbung der RC Deutschland GmbH um den Ryder Cup 2018 weiter unterstützen und hoffe, dass es sich bei der Äußerung von Minister de Maizière um seine persönliche Meinung handelt und nicht um die allgemeine Einschätzung der Politik.

*Bilder: DGV-Präsident Hans Joachim Nothelfer, Schnuppergolfer*

DEUTSCHER GOLF VERBAND e.V.  
Julia Kramer  
- Externe Kommunikation -  
Kreuzberger Ring 64  
65205 Wiesbaden  
Tel. 0611-99020-152  
Fax 0611-99020-164  
E-Mail: [kramer@dgv.golf.de](mailto:kramer@dgv.golf.de)  
Internet: [www.golf.de/dgv](http://www.golf.de/dgv)



PRESSE-**INFORMATION**